

## Erfahrungsbericht für BayBIDS-StipendiatInnen

**Name Ihrer Hochschule:**

Technische Hochschule Deggendorf

**Studiengang und -fach:**

Umweltingenieurwesen

**In welchem Fachsemester befinden Sie sich momentan?**

2 Semester

**In welchem Jahr haben Sie mit Ihrem Studium begonnen?**

2023

**In welchem Zeitraum haben Sie Ihr Stipendium bekommen?**

August 2023

<b>Informationen zur Deutschen Auslands- oder Partnerschule</b>
---

**Name Ihrer Heimatschule:**

Staatliches Theoretisches Lyzeum "Mihail Kogălniceanu"

**Adresse Ihrer Heimatschule:**

Miron Costin 3, 2068, Chisinau, Republik Moldau

<b>Gründe für ein Studium in Deutschland und in Bayern</b>
--

**Warum haben Sie sich für ein Studium in Deutschland und speziell in Bayern entschieden?**

Deutschland, insbesondere Bayern, ist international bekannt für seine hochwertige Bildung, hohe Lebensqualität, gute Arbeitsmöglichkeiten wegen starken Wirtschaft und vielen multinationalen Unternehmen, dank der Alpen Berge, zahlreichen Seen und Flüsse eine malerische Landschaft. Aus diesen Gründen und der Möglichkeit, mich bei BayBIDS zu bewerben, habe ich mich für Bayern als Studienort entschieden.

**Warum haben Sie sich für Ihre Hochschule entschieden?**

An der TH Deggendorf könnte ich Fächer, die sind notwendig, um eine Ingenieurin zu werden, studieren. Außerdem ist Deggendorf als eine von Bayerns internationalsten Hochschulen bekannt. In diesem Fall würde ich die Möglichkeit haben, Menschen aus verschiedenen Ländern kennenzulernen, die die gleichen Interessen haben wie ich.

**Vorbereitung auf das Studium in Deutschland und in Bayern**

**Wo haben Sie Informationen zum Leben und Studieren in Bayern gefunden?**

**Welche Internetseiten, Beratungsangebote etc. haben Sie genutzt?**

Die offiziellen Webseiten der Universitäten, <https://www.mygermanuniversity.com>,  
<https://www.study-in-bavaria.de/de/was-und-wo.html>

**Gab es an Ihrer Heimschule Informationsveranstaltungen zum Studium in Deutschland? Wenn ja, welche (z.B. Vorträge, Studien- und Berufsmessen)?**

Gespräche mit Absolventen, die ihr Studium in Deutschland begonnen haben.

**Welche Informationsmöglichkeiten gibt es in Ihrem Land? Wo gab es Schwierigkeiten? Haben Ihnen die Informationen weitergeholfen? Wo gab es Schwierigkeiten, auf welche Fragen haben Sie keine Antworten erhalten?**

Weitere Informationen kann man von den Deutschlehrern der Schule erhalten, die Erfahrung mit vielen Schülern haben, die sich bei den Universitäten in Deutschland beworben haben.

Informationen zum Aufenthalt in Deutschland erhält man bei der Deutschen Botschaft.

**Haben Sie ein Visum für Ihren Aufenthalt benötigt? Bitte schildern Sie, wie und wo Sie es beantragt haben, wie lange die Beantragung gedauert hat, welche Probleme aufgetreten sind usw.**

Ich habe ein Visum für meinen Aufenthalt benötigt. Ich habe es bei deutscher Botschaft in meiner Stadt beantragt. Alle benötigten Dokumente für meine Bewerbung habe ich auf der offiziellen Website der Botschaft gefunden. Um ein Visum für Studium zu bekommen, hat es 4 Wochen gedauert. Eine Schwierigkeit im Visumprozess ist der Nachweis ausreichender finanzieller Mittel. Auf Verlangen ist ein Nachweis über die finanzielle Ausstattung von mindestens einem Jahr (zum Beispiel durch ein Sperrkonto, ein Voll- oder Teilstipendium)

vorzulegen. Ich würde empfehlen, das Sperrkonto innerhalb einer angemessenen Zeit vor Beginn des Visumantragsverfahrens zu eröffnen.

### Informationen zum Studium in Bayern

**Welche Formalitäten mussten Sie nach Ihrer Ankunft in Deutschland erledigen (z.B. Krankenversicherung, Aufenthaltsgenehmigung, Einwohnermeldeamt)? Was sollten zukünftige Studierende unbedingt wissen? Welche Tipps können Sie ihnen geben?**

Um an der Universität immatrikuliert zu werden, muss man bereits krankenversichert sein. Wie viele andere Studierende, habe auch ich mich online bei der Techniker Krankenkasse angemeldet. Diese setzt sich direkt mit der Universität in Verbindung, um den Status zu bestätigen. Es ist besonders wichtig, die Versicherungsbeiträge rechtzeitig zu zahlen, um das Risiko einer Exmatrikulation zu vermeiden. Eine der ersten Aufgaben nach der Ankunft in Deutschland ist die Anmeldung des Wohnsitzes beim Bürgeramt. Auf der offiziellen Website kann man einen Termin vereinbaren und sich über die notwendigen Unterlagen informieren. Mein Visum, das ich in meinem Heimatland erhalten habe, ist nur für 3 Monate gültig. Innerhalb dieser Zeit muss ich einen Termin beim Landratsamt vereinbaren, um es zu verlängern und anschließend eine Aufenthaltserlaubnis zu erhalten. Nicht zu vergessen ist die Zahlung für den Rundfunk, die in Deutschland obligatorisch ist. Die Rechnung hierfür erhält man per Post. Wenn man ein Bankkonto eröffnen will (nicht nur), benötigt man eine Steuer-ID, die man beim Finanzamt beantragen kann, nachdem man sich angemeldet hat.

**Welche Angebote und Einführungsveranstaltungen gibt es an Ihrer Hochschule speziell für Studienanfänger (z.B. Einführungstage, gemeinsamer Stammtisch/Kneipenbummel)? Gibt es besondere Angebote für internationale Studierende?**

Die ersten Tage sind Einführungstage, an denen man sich kennenlernen, den Campus und die Hochschulgebäude sehen kann. Außerdem werden viele Partys und andere Events organisiert.

**An wen kann man sich bei Fragen und Problemen wenden (z.B. Akademisches Auslandsamt, Studienberatung, Tutoren)?**

Das Akademische Auslandsamt ist immer verfügbar und hilfreich bei allen Fragen und Problemen, die Studierende haben. Außerdem können wir uns mit alten Studierenden und Stipendiaten in Verbindung setzen und nachfragen.

**Was gefällt Ihnen an Ihrem Studium und an Ihrer Hochschule? Was gefällt Ihnen nicht so gut?**

Technische Hochschule Deggendorf hat viele Vorteile, die ich während meines Studiums gesehen habe: Die Verfügbarkeit von Professoren und Tutoren für Fragen und Unterstützung im Lernprozess. Darüber hinaus gefällt mir das Campusleben: Angebote wie Sporteinrichtungen, Bibliotheken, Clubs und Veranstaltungen, die das studentische Leben bereichern. Dennoch sind der Umfang des Lehrmaterials und die Anforderungen in Prüfungen wie an anderen Universitäten sehr stressig.

**Können Sie ein Studium in Bayern empfehlen?**

Ja!

**Was haben Sie nach dem Abschluss Ihres Studiums vor (z.B. Masterstudium, Rückkehr ins Heimatland)?**

Nach Abschluss meines Studiums plane ich ein Masterstudium.

<b>Unterkunft und Leben</b>
-----------------------------

**Was gefällt Ihnen an Bayern und an Ihrer Stadt? Was gefällt Ihnen nicht so gut?**

Einerseits gefällt mir an Bayern die schöne Landschaft, der Sehenswürdigkeiten vieler bayerischer Städte sowie die Praktikums- und Jobmöglichkeiten. Andererseits war Bayrisch für mich zunächst schwer zu verstehen.

**Bitte beschreiben Sie Ihre Unterkunft: Wohnen Sie alleine oder haben Sie Mitbewohner? Wohnen Sie in der Innenstadt oder eher außerhalb? Wie groß ist die Entfernung zu Ihrer Hochschule?**

Ich wohne mit einer Mitbewohnerin in einer 2-Zimmer-Wohnung in einem Studentenwohnheim in der Innenstadt.

**Wann und wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden (z.B. bestimmte Internetseiten, Studentenwerk, über Freunde)? Welche Tipps können Sie für die Wohnungssuche geben?**

Ich habe meine Unterkunft auf der Website der Universität gefunden, wo mehrere Links für Studentenwohnheim empfohlen werden. Es ist sinnvoll, so früh wie möglich mit der Suche nach einer Wohnung (Mietwohnung oder Studentenwohnheim) zu beginnen.

**Wie viel Miete zahlen Sie pro Monat?**

325 EUR

**Wie viel bezahlen Sie im Monat neben der Miete für Essen, Freizeit etc.?**

ca. 150 EUR

**Nutzen Sie den öffentlichen Nahverkehr (U-Bahn, Straßenbahn, Bus usw.)? Wie zufrieden sind sie damit? Wie hoch sind die Kosten pro Monat?**

1-2 Mal pro Monat um zu reisen. 29 EUR Deutschlandticket für Studenten.

**Beschreiben Sie bitte kurz den Ort Ihrer Hochschule. Wie ist das Freizeit-/Sport-/Kulturangebot?**

An meiner Hochschule gibt es viele Möglichkeiten, kostenlos Sport zu treiben und sogar in Mannschaften verschiedener Sportarten mitzumachen. Außerdem sind alle Studierenden, die Spaß und Freude am Chorsingen haben, eingeladen, beim Hochschul-Chor mitzumachen.

<b>BayBIDS-Stipendium</b>
---------------------------

**Wie sind Sie auf das BayBIDS-Stipendium aufmerksam geworden? (z.B. auf der BayBIDS-Homepage, durch Studien- und Berufsberater und -beraterinnen an Ihrer Heimatschule)**

Ich bin auf das BayBIDS-Stipendium durch meinen Deutschlehrer an meiner Heimatschule aufmerksam geworden.

**Hatten Sie während des Bewerbungsverfahrens Kontakt zu BayBIDS? Wurden Ihre Fragen beantwortet?**

Ich hatte während des Bewerbungsverfahrens Kontakt zu BayBIDS und meine Fragen wurden beantwortet.

Hiermit gestatte ich BayBIDS die Veröffentlichung meines Erfahrungsberichtes um zukünftigen Studierenden behilflich zu sein. Meine persönlichen Daten werden dabei nicht veröffentlicht.

Ich möchte nicht, dass mein Erfahrungsbericht veröffentlicht wird.

**Ort, Datum:**

14.03.2024, Deggendorf